



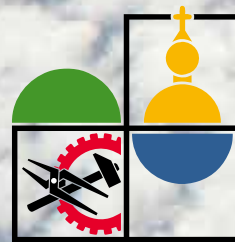
# AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE SONNTAGBERG

Zugestellt durch  
Österreichische  
Post.

# SONNTAGBERG DIREKT



## Sonntagberger Teil- nahme bei der „Kin- dergartenolympiade“ in Sárvár ...



Marktgemeinde  
**SONNTAGBERG**

Aus dem Inhalt:

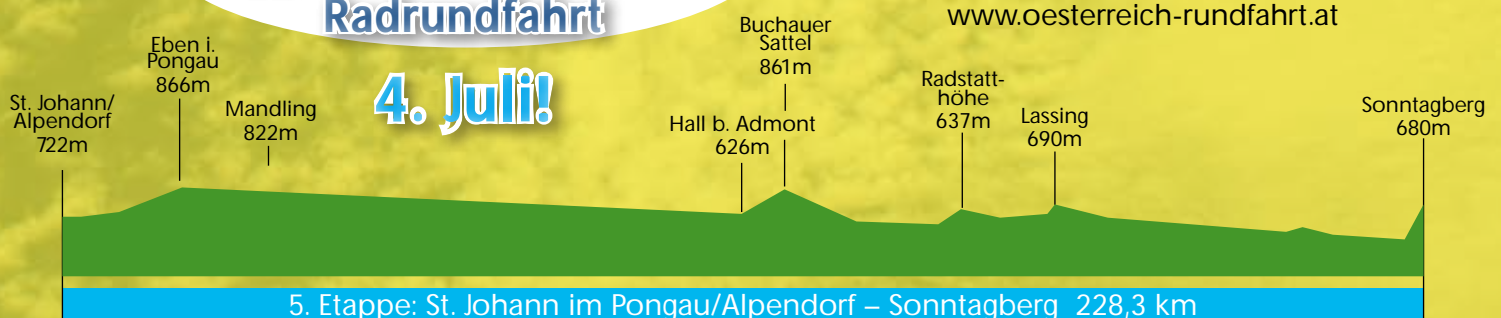
Ende April nahmen Kinder aus unseren drei Kindergärten an einer „Kindergartenolympiade“ in unserer ungarischen Partnerstadt Sárvár teil. Die jungen Sonntagberger Sportlerinnen und Sportler bewältigten ihre Aufgaben bestens und erhielten dementsprechenden Applaus der vielen Zuseher. Auch die erwachsenen Fans unseres jungen Gemeindeteams – an der Spitze Bgm. Thomas Raidl – waren von den gezeigten Leistungen sehr begeistert.

- 3–13
- 14–18
- 19–26
- 27–32
- 33–35
- 36–38
- 39–40

Aktuelles – Informatives  
Veranstaltungsnachlese,  
Seitenblicke  
Aus unseren Schulen  
und Kindergärten  
Kundmachungen,  
Verlautbarungen  
Jubiläen, Ehrungen,  
weitere News  
Terminvorschau  
Bürgerservice

## Sonntagberg ist wieder Etappenziel der Österreich Radrundfahrt

### 4. Juli!





## Liebe Sonntagbergerin! Lieber Sonntagberger!

In der ersten Jahreshälfte konnten wieder zahlreiche wertvolle Projekte und Initiativen in unserer lebenswerten Gemeinde umgesetzt werden. Gleichzeitig steht – auch als Verantwortung gegenüber unserer nächsten Generationen - die Stabilisierung unserer Gemeindefinanzen weiter an vorderster Stelle. Dies gelingt durch die Sanierungspartnerschaft mit dem Land NÖ sehr gut.

Der Rechnungsabschluss (Bilanz) unserer Gemeinde für das Jahr 2012 bestätigt diesen richtigen Weg. So gab es 2012 – wie in den beiden Vorjahren – in Sonntagberg keine Neuverschuldung. Im Gegenteil: die Gemeindefinanzen konnten wieder um EUR 458.000,- auf nunmehr EUR 15.532.000,- abgebaut werden. Seit 2010 wurden insgesamt sogar EUR 1.300.000,- des Schuldenberges abgebaut. Ebenso verringerte sich der jährliche negative Abgang von 1,2 Mio. EUR (2009) auf EUR 4.400,- (2012). Der Stabilisierungskurs unserer Gemeindefinanzen ist noch lange nicht abgeschlossen, wird sicherlich noch einige Zeit in Anspruch nehmen und auch mit unpopulären Maßnahmen verbunden sein. Aber die Richtung stimmt und wir sind gut unterwegs, um die wirtschaftliche Basis zu verbessern. Dies ist gerade in so bewegten Zeiten wie diesen von enormer Wichtigkeit.

Wenn wir in Sonntagberg an einem gemeinsamen Strang ziehen, werden wir sicher die Herausforderungen der Zukunft bewältigen können! Zu einer Gemeinde gehört auch ein gut funktionierendes Gesellschafts- und Gemeinschaftsleben. Gerade in den Sommermonaten finden bei uns wieder viele Feste und diesbezügliche Initiativen statt. Insbesondere bietet das Sonntagberger Ferienspiel für unsere Kinder und Jugendlichen wieder ein attraktives Angebot. Nehmen Sie sich deshalb Zeit, um einige dieser Veranstaltungen zu besuchen und Gemeinschaft in unserem schönen Sonntagberg zu erleben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen erholsamen Sommer und unseren Bauern eine gute Ernte!

Ihr Bürgermeister

*Thomas Raier*



## Aktuelles - Informatives

### Am 4. Juli ist Sonntagberg wieder Etappenziel der Ö-Radrundfahrt!



Mit großer Unterstützung des Sportlandes NÖ ist es erfreulicherweise wieder gelungen, dass Sonntagberg – so wie im Vorjahr – als Etappenziel der Ö-Radrundfahrt ausgewählt wurde.

Die längste Etappe dieser Tour führt über 228 Kilometer von St. Johann/Alpendorf in unsere Gemeinde und wird um ca. 16.30 Uhr - sicherlich mit einem spannenden Zieleinlauf unterhalb unserer Basilika - enden.

Genießen Sie diese besondere Sportveranstaltung, zu welcher sich schon viele internationale Radstars angesagt haben.

### 1993-2013 – ein Rückblick auf 1000+20 Jahre Gleiß

Am 15. Juni 2013 jährte sich das „1000 Jahr-Jubiläum“ von Gleiß zum 20. Mal.

Die viertägigen Jubiläumsfeierlichkeiten waren die umfangreichsten und bedeutendsten in der 180-jährigen Geschichte der Marktgemeinde Sonntagberg. Seit 3. Februar 1990 hatte der Arbeitskreis 1000 Jahre Gleiß die Jubiläumsfeierlichkeiten vorbereitet. Schon am 30. April 1993 erfolgte die Angelobung von mehr als 400 Grundwehrdienern des Landesstammregiments 35 aus Amstetten und der Heeresversorgungskompanie Wien. Mit einem Bläsersolo vor der Klosterkirche und dem großen Zapfenstreich fand die Veranstaltung einen würdigen Abschluss. Am Vormittag des 10. Juni sah Gleiß eine beeindruckende Fronleichnamsfeier

mit zwei Musikkapellen, einer Goldhaubengruppe und etwa 1000 ehemaligen Schülerinnen, die der Einladung gefolgt waren. Bei diesem sogenannten Klostertag gestalteten die Schüler der Klosterkirche Gleiß im Festzelt ein Unterhaltungsprogramm mit Playback-Einlagen, das die Besucher begeisterte.

Am 11. Juni 1993 fand gemeinsam mit der Gemeinde Biberbach die Eröffnung der fertiggestellten Gleißer Jubiläumsbrücke statt. Hunderte Schüler aus Biberbach, Böhlwerk, Rosenau und Gleiß – als Gluzo verkleidet – nahmen bei strahlendem Wetter an der Brückeneröffnung teil. Neben hunderten Schaulustigen nahm Abt Berthold Heigl gemeinsam mit dem evangelischen Pastor Koch die Segnung der Brücke vor. Am Abend des 11. Juni spielte das Bruckner Quartett Linz, gemeinsam mit Anton Schachenhofer, am Kontrabass ein festliches Kammerkonzert in der Klosterkirche Gleiß, welches mit großem Applaus bedacht wurde.

Am Samstag, dem 12. Juni wurde im Festzelt ein internationaler Frühschoppen geboten, an welchem neben den heimischen Musikkapellen die Musikkapelle Hangard aus dem Saarland und die Musiker aus dem ungarischen Sávár teilnahmen. Neben dem Brieftaubensstart trafen die Reitvereine in historischen Gewändern auf dem Festplatz





ein, gleichzeitig stiegen tausend bunte Luftballons gegen den Himmel. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Jagdhornbläser aus Windhag.

Beim anschließenden Wunschkonzert im Festzelt konnten sich 1700 begeisterte Zuhörer von sechs Volksmusikgruppen ein „Lieblingsstück“ wünschen.

Walter Holzreiter trug dazu Gedichte bei. Am Abend spielte im Festzelt der „Europa Express“ bei einer Tanzveranstaltung für Jung und Alt. Dabei wurde ein PKW verlost. Das Festwirt-Duo Freundschaft/Breitler verköstigte die Besucher in all diesen Tagen professionell.

Der eigentliche Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten begann am Sonntag, dem 13. Juni mit dem Pontifikalamt in der Klosterkirche Gleiß, das vom Altbischof von Passau, vom Weihbischof von St. Pölten sowie dem Abt von Seitentetten und den Pfarrgeistlichen zelebriert wurde. Die Singgemeinschaft „Cantores Dei“ aus Allhartsberg brachte die Krönungsmesse von Mozart zur Aufführung und krönte die Messe mit dem Halleluja von Händel.

Danach erfolgte die Segnung des „Erzbischof Wichmann-Denkmales“ vor der Burgruine Gleiß durch den Klerus im Beisein von LH-Stv. Ernst Höger, NÖ. Landtagspräsidenten Eichinger sowie Bildhauer Oswald Eschlmüller.

Im anschließenden Festakt verlas Josef Kühhas die Schenkungsurkunde Kaiser Ottos III. und Außenminister Alois Mock würdigte in seiner Ansprache das Mostviertel als Zentrum des österreichischen Kernlandes und hob das Jubiläum in Gleiß als gelungenen Auftakt zu den „Ostarrichi-Millenniumsfeierlichkeiten“ hervor.

Der grandiose Festzug, den an die 10.000 Zuschauer mitverfolgten, wurde von 12 Musikkapellen und rund 60 Gruppen mit historischem Hintergrund gestaltet.

Alle Beteiligten aus der Marktgemeinde Sonntagberg sowie den Nachbargemeinden Allhartsberg, Biberbach, Kematen/Ybbs sowie den Nachfolgegemeinden der Herrschaft Gleiß Waidhofen/Zell, Ybbsitz, Opponitz, St. Georgen am Reith und Hollenstein - in deren Gebiet das Forstgut Gleiß lag - hatten alles aufgeboten, um den Festzug zu einem großen Erfolg werden zu lassen. Auch die Bürgermeister der mitwirkenden Gemeinden gingen im Festzug mit.

Mit einem großen Feuerwerk, das von tausenden Menschen von den umliegenden Höhenzügen begeistert mitverfolgt wurde, fanden die 1000-Jahr-Feiern von Gleiß ein würdevolles Ende.

Heute, nach 20 Jahren, erinnert uns noch das Wichmann-Denkmal und die Jubiläumsbrücke in Gleiß an die Ereignisse vor 20 Jahren.

Jene, die damals zum erfolgreichen Verlauf der Festlichkeiten beigetragen haben, können mit Freude und Genugtuung auf diese Tage zurückblicken.

Erwin Wimmer



## Die „Jugend Rosenau“

führte in Rosenau die Flurreinigungsaktion durch. Umweltgemeinderat Josef Rumppl bedankte sich für das aktive Mit-tun. **Danke an alle Teilnehmer!**



## Reinigungsaktion „Für ein sauberes Böhlerwerk“

Der Ortsentwicklungsverein „Gemeinsam für Böhlerwerk“ führte mit Kindern der Volksschule Böhlerwerk und deren Eltern eine Reinigungsaktion durch. Es haben sich insgesamt 49 Kinder der 1.–4. Klasse, sowie 15 Lehrkräfte und Eltern beteiligt, wobei 20 Säcke Müll gesammelt und ordnungsgemäß entsorgt werden konnten. Organisator Roland Schmoll freute sich über die rege Teilnahme.

## Militärmuseum im Eisenstraßen-Museumsverbund

Beim Eisenstraßen-Museumstag in Lunz am See erfolgte die offizielle Aufnahme des Militärmuseums Sonntagberg in den Verbund der Eisenstraßen Museen, der inzwischen 18 Ausstellungsorte umfasst. Herr Harald Werner, der seit 1970 die umfangreiche Ausstellung vorbildlich betreibt und ständig erweitert (Standort seit 2003 in Rosenau), konnte mit Stolz sein Lebenswerk beim Museumstag vorstellen und erhielt großes Lob seitens der Anwesenden und der Museen-Sprecherin Eva Zankl. Sie hob die umfangreiche und objektive Darstellung des Kriegsgeschehens und des Militärwesens besonders hervor. Auch Tourismusreferentin Genoveva Leitner, die die Aufnahme in den Verbund forcierte, gratulierte Harald Werner zur überregionalen Anerkennung seiner umfangreichen Sammlung, die auf 2000 m<sup>2</sup> Fläche in Aichöd 5 besichtigt werden kann.



### Öffnungszeiten:

1. April bis 31. Oktober,  
Donnerstag bis Sonntag,  
jeweils von 9:00 bis 18:00 Uhr

## Frühjahrsübung der Sonntagberger Feuerwehren

Die diesjährige Frühjahrsübung der vier Gemeindefeuerwehren wurde dieses Mal im Ortsteil Doppel beim Hause Flachleiten (Fam. Auer) durchgeführt. Abermals wurde die gute Zusammenarbeit aller Feuerwehren bei dieser Übung eindrucksvoll bestätigt.



## 10-Jahre Elektrotechnik Stockinger

Die Firma Elektrotechnik Stockinger feierte am 6. Mai ihr 10-jähriges Firmenjubiläum. Eine Gemeindefeuerdelegation gratulierte aus diesem freudigen Anlass der Fam. Stockinger und dankte für ihre wichtige Funktion als Nahversorger in unserer Gemeinde und Region.



v.l.n.r.: GR Helmut und gGR Manuela Novak, Stefan Buchinger, Mag. Ernst Stockinger, Christa Stockinger, Bgm. Thomas Raidl, gGR Genoveva Leitner und Gerald Fölser

## Atus Rosenau – Turner erfolgreich:

Der „Provinzverein“ Atus Rosenau konnte sich bei den Frühjahrswettkämpfen mit Spitzenresultaten behaupten.



16. März 2013- ASKÖ-Landesmeisterschaft in Gänserndorf  
Jugend 3: 1. Rang Vorwagner Lukas  
2. Rang Wimmer Lukas

21. April 2013- NÖ-NÖFT-Landesmeisterschaft in Mödling  
Jugend 3: 3. Rang Vorwagner Lukas

25. Mai 2013- Wr. Jugendmeisterschaft im Dusika Stadion  
Jugend 3: 2. Rang Vorwagner Lukas

1. Juni 2013- ASKÖ-Bundesmeisterschaft in Klagenfurt  
Jugend 3: 2. Rang Vorwagner Lukas  
Meisterstufe: 1. Rang Minhard Jakob (ASKÖ-Bundesmeister)



Lukas Vorwagner konnte sich für die >NÖ-Jugend 3< Mannschaft qualifizieren, mit der er am 14./15. Juni 2013 in Mattersburg bei den Österr. Jugendmeisterschaften teilnahm.



Bild links: Vorwagner Lukas  
Bild rechts: Minhard Jakob



## Blutspendeaktion

Bei der Blutspendeaktion in Rosenau, welche in Zusammenarbeit zwischen Rotem Kreuz und der ÖVP Sonntagberg organisiert wurde, konnten Stefan Fehringer und Franz Völk für oftmaliges Blutspenden geehrt werden. Die nächste Blutspendeaktion findet am 2. August von 16:00 bis 20:00 Uhr in der Festhalle Rosenau statt.

## Wohnungswesen/Baufortschritte in Sonntagberg

- **Sonnensiedlung:** 12 Reihenhäuser (Baubeginn bereits erfolgt)



- **Betreubares Wohnen in Gleiß** (Baubeginn erfolgt erst)  
Nähere Informationen unter 02732/83393 GEDESAG



- **Wohnungen in Rosenau – Waidhofer Strasse 42B** – nähere Informationen unter 07472/62327 DIE SIEDLUNG
- **Wohnungen in Rosenau – 7 Reihenhäuser Sonnensiedlung** (Baubeginn erfolgt erst) – nähere Informationen unter 07472/62327 DIE SIEDLUNG
- **Gemeindewohnungen:** Nähere Informationen unter 050/8882500 GEMYSAG

Weiters können Sie sich auch am Gemeindeamt über das Wohnungswesen, über freie Baugründe und die erwähnten Baufortschritte informieren!





## Neues Essen auf Rädern-Fahrzeug

Im Rahmen einer kleinen Feier bedankten sich Bgm. Thomas Raidl und die Sozialreferentin Manuela Novak bei den beteiligten Firmen für die Unterstützung beim Ankauf eines neuen Gemeindefahrzeuges für die Aktion „Essen auf Rädern“.

Fa. Raab Martin – Mobilsäge	Fa. Carcenter Rosenau GmbH
Fa. Kleinhagauer Harald OEG – Bau Design	Fa. Müller Eva Maria – Orthopädietechnik
Fa. Pfaffenlehner Johann – Baggerungen	Fa. Wallmüller Franz – Dachdeckerei-Holzbau
Fa. Leitner – Installations-GmbH	Frau Heiss Eva – Kleidermacherin
Fa. Henikl Franz – EHF Maulwurftechnik	Fa. Gebetsberger GmbH
Fa. Steinbauer Reisen	Fa. Hinterleitner Metallbau
Fa. Schneckenreither GmbH	Fa. Esletzbichler – Bus-Taxi-Mietwagen
Fa. M.u.H. Kleinhagauer OEG - Beschriftungen	Fa. Morina Friseure
Fa. Röcklinger – Ganz schön Kosmetikstudio	Fa. Steinkellner Maria – Vermittlungsagentur
Fa. Hopf Jürgen – Hafnermeister	Fa. Oberbramberger Johannes – Elektrotechnik
Fa. Pro Vers Versicherungsmakler Hickersberger Jürgen	Fa. PSB Planung-Statik- Bauleitungs-GmbH Schnabl Markus
Fa. Küchel Reinhard – Spenglerei	GH. Lagler Eduard
Fa. Ritzinger Jürgen – Haustechnik	Fa. Welser GmbH – Härtereie Michael Welser
Fa. Meli's Tiere & Zubehör	GH. Kaiserstüberl – Imbiss Christian Seisenbacher
GH. Windhager Wirt Farfeleder Gastronomie OEG	Fa. Grossalber Metalltechnik GmbH





PFADFINDERGRUPPE KEMATEN-GLEISS  
Waidhofnerstraße 26  
A-3332 Gleiß  
ZVR 512916745  
[www.scout.at/kematen\\_gleiss](http://www.scout.at/kematen_gleiss)

### CAEX – Caravelles und Explorer

Auch die 13 – 16 jährigen Jugendlichen bekamen gefinkelte Aufgaben, um dem Tannhäuser das Leben schwer zu machen!

### RARO – Ranger und Rover

Die 17 – 20 jährigen waren davon überzeugt, dass zwischen den Pfadfindern eine tolle TEAM – (= Abkürzung für: Toll ein Anderer macht's!) Arbeit durchgeführt wird, und bereiteten sich auf die anschließende „Welt – Rettungs – Party“ vor, wo sie mittels Recyclingmüll ihre Abendroben und Anzüge herstellten.

## Pfadfinder retten die Welt am Georgsfest in Ybbsitz!

Oberhalb der Bauernschrottmühle am Südwestabhang des Prochenberges bei Ybbsitz befindet sich die Tannhäuserhöhle, ein Bergloch in einem überhängenden Felsen. Viele Jahre weilt Tannhäuser schon im Prochenberg, sein Bart wird immer länger und länger, und wenn er einmal um den Tisch herum gewachsen ist, dann naht das Ende der Welt. Die 300 Pfadfinder aus dem gesamten Bezirk machten sich von 27-28. April auf, wieder einmal die Welt zu retten. Wie dieses schwierige Vorhaben in den unterschiedlichen Altersstufen gelöst wurde, können Sie im folgenden Beitrag lesen.

### Biber (5 – 7 Jahre)

Unsere jüngsten Mitglieder konnten sich im Rahmen eines Rundgangs durch die verschiedenen Spatenprogramme von den Zahlreichen Aktivitäten der „Größeren“ überzeugen.

So durften sie beispielsweise bei Stationen der WiWö mitarbeiten, die Welt vor dem Müll der GuSp retten, und bei den CaEx ein Feuer anzünden- und dies nur durch die Kraft ihrer Gedanken!

### WiWö – Wichtel und Wölflinge (7 - 10 Jahre)

Um den Bart des Tannhäuser abschneiden zu können, mussten unsere WiWö ein Zaubersprüchlein erarbeiten. In verschiedenen Stationen versuchten sie den Text dieses Sprüchleins herauszufinden, was ihnen auch gelang. Somit konnten die WiWö aus unserem Bezirk ihren Beitrag zur Rettung der Welt leisten und sie vor ihrem Untergang retten.

### GuSp – Guides und Späher (10 – 13 Jahre)

Die Guides und Späher kamen in den Genuss eines zweitägigen Georgsfestes.

Am Samstag mussten sich die Kinder im Rahmen eines Geländespiels einen Zauberspruch erarbeiten, um in die Tannhäuser Höhle gelangen zu können.

Am Sonntag wurde dann der klassische Patrullenwettkampf in Form eines Stationenlaufes ausgetragen.

Unsere Patrullen konnten sich im guten Mittelfeld einreihen.





## Ausbau der Rot-Kreuz-Station Kematen/Ybbs

Die Rot-Kreuz Ortsstelle Kematen ist mit 2000 Einsätzen im Jahr ein wichtiger Bestandteil der medizinischen Grundversorgung in der Marktgemeinde Sonntagberg. Die Anforderungen an den Rettungsbetrieb mit größeren Fahrzeugen und der laufende Schulungs- und Ausbildungsbetrieb erfordern einen Ausbau des Standortes. Kürzlich konnten sich die Verantwortungsträger der Gemeinden Sonntagberg, Kematen, Allhartsberg und des Roten Kreuzes bei der Projektpräsentation ein Bild von der möglichen Neugestaltung des Gebäudes machen.

Waidhofen/Ybbs besteht aus 14 MitarbeiterInnen, welche im Bereich der Hauskrankenpflege und Heimhilfe tätig sind. Ebenso wird das Sauberservice angeboten. Infos (auch zum Pflegegeld, Förderungen u.ä.) erhalten Sie unter:

**0676 / 8676 + Ihre Postleitzahl.**



## Familiäre Wallfahrt der Landesspitze

Am Pfingstsonntag führte eine hochkarätige Pilgerschar des Landes NÖ auf den Sonntagberg eine Fußwallfahrt durch. Nach einer Einkehr im Hause Kahlenberg (Fam. Zöttl) und dem Besuch des Gottesdienstes in der Basilika fand die Wallfahrt im GH. Lagler ein gemütliches Ende. Sämtliche Teilnehmer – an der Spitze LH Erwin Pröll – zeigten sich von der herrlichen Landschaft unserer Region begeistert.



## Volkshilfe Sozialstation Waidhofen/Y. feiert Rekord: 1.100 Einsatzstunden

Zum ersten Mal betreute das Team der Volkshilfe Sozialstation Waidhofen/Ybbs im April über 1.100 Einsatzstunden im Gebiet Waidhofen/Y. und Umgebung. Stellvertretend für alle Kunden überreichte der Präsident der Volkshilfe NÖ, Ewald Sacher, der Kundin Ada Struger aus Waidhofen/Y. ein kleines Präsent. Das Team der Volkshilfe Sozialstation



## Schöne Mutter- und Vatertagsfeier des Sonntagberger Seniorenbundes

Am 13. Mai organisierte der Sonntagberger Seniorenbund eine Mutter- und Vatertagsfeier. Nach einer kurzen Andacht mit Pater Bruno in der Basilika fand die Feier einen gemütlichen Ausklang im Gasthaus Lagler.



## Fotowettbewerb „Öffentlicher Verkehr in NÖ“

Nehmen Sie bis 18. August 2013 mit Ihren Fotos am Fotowettbewerb der Mobilitätszentralen NÖ teil. Der Fotowettbewerb ist eine gemeinsame Aktion mit Verkehrslandesrat Mag. Karl Wilfing und wird von der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GmbH und den Bezirksblättern NÖ unterstützt. Wie kann eingereicht werden?

Online [www.n-mobil.at/fotowettbewerb](http://www.n-mobil.at/fotowettbewerb) in den Kategorien

- Alltagswege (Schule, Arbeit, Pendeln, Ausbildung, Lehre, ...)
- Freizeitwege (Sport, Einkaufen, Besuche, ...)
- Auf Reisen (Urlaub, Ausflug, Geschäftsreisen, ...)
- Verkehrsmittel (Bus, Zug, Bahnhof, Haltestelle, Fahrplan, Wartehaus, ...)

Welches Foto gewinnt?

Die Fotos können sowohl eingesendet als auch online bewertet werden. Nur bewertete Fotos können gewinnen. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden in einer Jury-sitzung ermittelt und Ende September 2013 ausgezeichnet. Als Hauptpreis in jeder Kategorie winkt ein Jahres-Ticket für alle Öffentlichen Verkehrsmittel in Niederösterreich, Wien und dem Burgenland. Viele weitere Preise warten auf Sie! Machen Sie sich im wahrsten Sinne des Wortes ein Bild vom Öffentlichen Verkehr.

Nähere Infos erhalten Sie telefonisch bei allen fünf Mobilitätszentralen in NÖ, auf [www.n-mobil.at/fotowettbewerb](http://www.n-mobil.at/fotowettbewerb) sowie unter [fotowettbewerb@n-mobil.at](mailto:fotowettbewerb@n-mobil.at).



## Tut Gut-Weg

Ein „weiterer Schritt“ zum Thema Gesundheitsvorsorge erfolgte mit der Installierung des „Tut gut!“-Schrittweges in Rosenau, der in Kooperation mit der Aktion >Gesunde Gemeinde< und dem Sozialreferat der Marktgemeinde Sonntagberg realisiert werden konnte.

Der Streckenverlauf, der zum Spazieren und Walken einlädt, verläuft wie folgt:

Start vor dem Gemeindeamt in Rosenau - Kindergar-

ten - Radweg Richtung Friedhof Gleiß – Windberg – durch die Wedl-Siedlung – über Wedl-Berg retour zum Gemeindeamt. Die Gesamtlänge beträgt 3,7 km und soll für Jung und Alt ein Anreiz zur Bewegung in der frischen Luft sein, wozu Sozialreferentin Manuela Novak herzlich einlädt!



## PC-Einsteigerkurs

Von 8. bis 24. April wurde an 6 Abenden von Herrn Gerhard Hofer Basiswissen zur Bedienung des Computers erfolgreich an die Teilnehmer vermittelt. Zehn zufriedene TeilnehmerInnen haben vor, ihre gewonnenen Erkenntnisse in einem Folgekurs zu erweitern.

## Gemeindebücherei Kematen/Ybbs

Die NEUEN Öffnungszeiten:

Montag:	08:30 - 11:30 Uhr	und
	14:30 - 18:30 Uhr	
Mittwoch:	14:30 - 18:30 Uhr	
Freitag:	08:30 - 11:30 Uhr	

Auf Ihren Besuch freut sich das Büchereiteam!



## Knapp am Sieg vorbei...

.....waren die Stockschützen des Pensionistenverbandes Sonntagberg bei der diesjährigen Bezirksmeisterschaft. Anlässlich der Bezirkskegelmeisterschaft konnte nur ein Achtungserfolg erbracht werden. Die überaus aktive Mannschaft des Pensionistenverbandes Sonntagberg, Club Böhlerwerk, bemühte sich zwar im Gegensatz zum Vorjahr über alle Maßen. Man konnte sich aber mit der Kondition, der Bahn und dem Material nicht besonders anfreunden.



## Der Stammtisch für pflegende Angehörige..

....am 8. April war ein Anlass der Stammtischrunde, stellvertreteten durch Frau Johanna Dippelreiter, sich sehr herzlich bei Hermine Rehak zu bedanken.

Sie hatte die Einrichtung „Stammtisch für pflegende Angehörige“ ins Leben gerufen und diese jahrelang organisiert und betreut.

Seit 1988 war Frau Rehak Vorsitzende der Volkshilfe Sonntagberg. Aus gesundheitlichen Gründen ist ihr die Ausübung dieser überaus verantwortungsvollen Funktion nicht mehr möglich.



## Eines der Aushängeschilder für Sonntagberg....

..... ist der sorgsame Umgang mit dem Abfall. Davon konnten sich die Gemeinderäte a.D. Mitte Mai im Altstoffsammelzentrum in Hilm überzeugen.

Nach einer umfangreichen Führung durch die Anlage zeigte Amtsleiter Johann Eblinger anhand einer Powerpoint-Präsentation im Kaiserstüberl in Bruckbach, wie wichtig sorgfältige Mülltrennung ist, welche Auswirkung das Trenn-Verhalten auf die Kostenstruktur hat und dass auch Abfall veräußert werden kann.

Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, dass die abgegebenen Altstoffe und Abfälle in das Eigentum des Gemeinde-Abfallverbandes (GVU) übergehen werden und eine Entwendung der Altstoffe aus den Sammelstellen als Diebstahl geahndet werden kann.

Interessant ist, dass die - nicht nach Dürrrohr zur Verbrennung gelieferte - Abfallmenge von 42.593 t im Abfallverband des Bezirkes seit 2010 leicht gesunken ist und 67 % des Gesamtaufkommens darstellt. Der sehr anschauliche Vortrag konnte mit der Beantwortung von verschiedenen Fragen aus der Praxis der Teilnehmer der Exkursion vervollständigt werden und brachte auch interessante Rückmeldungen an den Vortragenden.



## „Ferien, Ferien, Ferien“

Unter diesem Motto stand der letzte Clubnachmittag des Pensionistenverbandes Sonntagberg, Club Böhlerwerk, vor den Ferien in der Putzmühle. Bei wunderschöner Frühlingssonne konnte die Vorsitzende Ingrid Biringler zahlreiche Mitglieder begrüßen.

Nach diesem gemeinsamen und sehr gemütlichen Nachmittag wünschte Frau Biringler einen schönen Sommerurlaub und vor allem ein gesundes Wiedersehen im September, zum ersten Clubnachmittag im Herbst.

Podgornik, Jutta Buchegger, Maria Wirnschimmel, Rosa und Karl Holderbaum, Gertraud und Johann Hölbl, Gerti und Robert Ollech, Helga und Rudi Asanger, Karin Saliger.

Ein herzliches Danke für die geleistete Arbeit zum Wohle der Allgemeinheit treu dem Volkshilfemotto »Helfen Sie Helfen« wurde ausgesprochen.

Im Referat des Präsidenten der Volkshilfe NÖ, NR Ewald Sacher wurde die fast 25-jährige Tätigkeit von Hermine Rehak besonders bedankt und mit einer Ehrenurkunde für besondere Verdienste dokumentiert. Diesen Dankesworten schloss sich der Vizepräsident Eduard Keusch bei Durchführung der Neuwahl an. Dem neu gewählten Vorsitzenden Johann Eblinger gratulierte er zu seiner Wahl und wünschte viel Erfolg in dieser Funktion mit seinem neuen Team.



## Hauptversammlung der Volkshilfe Sonntagberg

Am 12. April fand im Böhlerzentrum die Hauptversammlung des Regionalvereines Volkshilfe Sonntagberg statt.

Hermine Rehak bedankte sich bei Ihren Helferinnen und Helfern besonders für die vielen Mehlspeisen, die bei diversen Festlichkeiten wie z.B. dem Marktfest immer wieder gespendet werden.

Ein besonderer Dank erging auch an ihr Team, das ihr über die Jahre tatkräftig zur Seite stand: Annemarie Keusch, Katharina Affengruber, Waltraud Wydra, Trude Brandstetter, Christa

## Veranstaltungsnachlese – Seitenblicke

### Kirchweih & „Angels award“ der KlimabündnisPfarre Böhlerwerk

Das Haus Gottes in der Pfarre Böhlerwerk lebt und wirkt durch seine lebendigen Steine. Seit 65 Jahren entwickelt sich die Pfarrgemeinschaft im Auf und ab des Lebens und der Zeit. Das Miteinander aller Generationen und Lebenslagen wird in der seit 2012 KlimabündnisPfarre Böhlerwerk stark gefördert und gepflegt.

Kirchweih ist auch stets ein wichtiges Fest der Dankbarkeit für die vielen Talente und aktiven MitarbeiterInnen. Dieses Jahr wurden erstmals auch die in „Frühpension gehenden“ MinistrantInnen bedankt.

Eine besondere Anerkennung ist auch die Überreichung des „Angel-award“ der Pfarre Böhlerwerk an langjährige Mitarbeiterinnen.

Rudi Greifensteiner  
(45 Jahre Caritas Haussammler)  
Walter Huber  
(25 Jahre Mesner)  
Christl Huber  
(25 Jahre Caritas Haussammlerin)  
Martin Wolfinger  
(multifunktionaler Mitarbeiter seit Kindheit und PGR Obmann)

Die bedankten MinistrantInnen: Patrick Wagner, Sarah Reikersdorfer, Bettina, Katharina und Sabina Dreni erhielten einen symbolischen „GlasMagnet“, der sie mit der Pfarre auch weiterhin verbinden möge.

Herzlich und mit viel Applaus wurden in die Ministrantenschar Lara Kerschbauer, Franziska Ciml, Fredi Fangmeyer und Levi Resch aufgenommen.



In diesem Gottesdienst traten auch die neu bestellten KommunionsspenderIn:

Lisa Frühwirt und Andreas Wagenhofer ihren Dienst an.

Nach dem sehr stimmigen und familiären Festgottesdienst, wurde beim „Kirchweih-Frühschoppen“ mit der „Windhager Tanzmusi“, Knödel-Mehl-Speis & Trank im Pfarrzentrum ausgiebig weitergefeiert.



### Frühlingskonzert der Werksmusikkapelle Böhlerwerk

Im April fand das alljährliche Frühlingskonzert der Werksmusikkapelle Böhlerwerk im Böhlerzentrum statt. Erstmals unter der musikalischen Leitung von Werner Dippelreither wurde ein bunt gemischtes Programm von Verdi über Falco bis zu klassischen Werken der Blasmusik dargeboten. Auch vom Können des Querflötenquartetts sowie der Schlagzeug- und Percussion-Solisten wurde das Publikum überzeugt. Mit dem traditionellen Knappenmarsch verabschiedete sich die Werksmusikkapelle unter tosendem Applaus und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. Glück auf!



## Abschnittsfeuerwehrtag

Am 13. April veranstalteten die Kameraden der FF Sonntagberg im GH. Lagler den Abschnittstag der Wehren aus Waidhofen/Ybbs – Land.

Im Rahmen dieser Feierlichkeit wurden auch verdiente Kameraden geehrt und ausgezeichnet:

25 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit – Wolfgang Koren

40 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit – Pius Besendorfer

Ehrenmedaille des NÖ LFVB – Gregor Hochrieser

Weiters wurde Pater Franz Hörmann zum Feuerwehrkurat ernannt.



Line Dancers, Darbietungen der Kinderfreunde Böhlerwerk und Turnvorführungen des ATUS Rosenau bestaunen.

Bgm. Thomas Raidl richtete – wie die Sozialreferentin Manuela Novak – an die zahlreich erschienenen Mütter einige Grußworte.



## Hasenschmaus der Kleintierzüchter

Der Vorstand des 1. Ybbstaler Kleintierzuchtvereines N12 lud seine Mitglieder zum traditionellen Hasenschmaus ins Gasthaus Rittmannsberger nach Biberbach.

Nach kurzer Einleitung wurden die 6 Aussteller der Bundesschau geehrt. Die Ehrenpreise wurden durch Bgm. Thomas Raidl, Bgm. DI Latschenberger und Frau Vzbgm. Edermayer überreicht.



## Muttertagsfeier

Auch heuer wurde am 4. Mai in der Festhalle Rosenau die alljährliche Muttertagsfeier unter der Leitung von g.GR. Manuela Novak abgehalten.

Beim gemeinsamen Mittagessen und anschließendem Kaffee konnten die Mütter das tolle Rahmenprogramm der



## Marktlauf 2013

Der 24. Sonntagberger Marktlauf - im Rahmen des Eisenstraßen Laufcups 2013 - war wieder ein voller Erfolg. Stellvertretend für die vielen positiven Rückmeldungen sei das Statement des Tages schnellsten Michael Berger genannt:

„Die Veranstaltung war sehr gut organisiert, die Strecke ist toll und das Publikum motiviert zusätzlich. Eine pannenfreie Siegerehrung und eine super Sachpreisverlosung runden euren Lauf ab. Dazu kommt noch ein hervorragendes Team. Herzlichen Glückwunsch!“

Trotz des nasskalten Wetters nahmen rund 300 LäuferInnen aller Altersklassen (darunter auch über 50 SonntagbergerInnen) den Rundkurs Rosenau-Gleiß-Rosenau in Angriff. Auch der Nordic-Walking-Bewerb war mit fast 20 Teilnehmern wieder ein großer Erfolg. Besonders hervorzuheben sind auch heuer wieder die Staffelbewerbe der Schulen. Dank des großen Engagements der Lehrerschaft gaben 20 Staffeln zu je 4 Kindern von den Volks- und Neuen Mittelschulen unserer Gemeinde ihr Bestes und liefen um tolle Pokale und Medaillen mit.

Großen Anklang fand auch wieder der Staffelbewerb der 4 Feuerwehren. Den Sieg und damit auch einen wunderschönen Wanderpokal und ein 50-Liter-Fass Bier holten sich - wie in den letzten Jahren - die Kameraden der FF Doppel. Als Sportreferent möchte ich mich auch an dieser Stelle nochmals beim Organisationsteam (Alfred Köttler, Hannes Langenreither, Rene Vojtek und Alfred

Ungerböck), beim ATUS Rosenau Sektion Turnen und Fußball sowie den Helfern aus den Reihen des Gemeinderates für die hervorragende Unterstützung sehr herzlich bedanken! Ein besonderer Dank gilt Christian Reibl. Er hat mit großem Aufwand für unseren Marktlauf eine eigene Homepage erstellt und so finden Sie unter

[www.marktlauf-sonntagberg.at](http://www.marktlauf-sonntagberg.at)

alle Informationen, sämtliche Ergebnisse und eine Vielzahl toller Bilder, die dankenswerterweise Bianca Brunner festgehalten hat.

g.GR. Heimo Henögl







## Benefizkonzert der Trachtenmusikkapelle Windhag in der Basilika

Mit einem Benefizkonzert zugunsten der Basilika konnte sich Kapellmeister Thomas Maderthaler einen langgehegten Wunsch erfüllen. Die MusikerInnen der TMK Windhag genossen die besondere Akustik dieser großartigen Kirche und musizierten mit Freude und Begeisterung. In sämtlichen Werken boten sich wunderschöne Passagen der Holzbläser, die durch den großen Klang des Blechs, eingefärbt durch das Schlagwerk und die Harfe teils magische Momente sowohl beim Dirigenten, den MusikerInnen und nicht zuletzt beim Publikum erzeugten. Welch tolle JungmusikerInnen in solch einem Klangkörper heranreifen, konnte mit den solistischen Auftritten von Julia Schneckenleitner und Martin Rettensteiner gezeigt werden. Mit schönem Ton und großer musikalischer Reife legten beide eine vom Publikum mit viel Applaus honorierte Talentprobe ab. Pater Franz Hörmann führte als Moderator in gekonnter und einfühlsamer Weise durch das Konzert und bedankte sich bei den MusikerInnen für den wunderbaren Abend und den gespendeten Reinerlös.



## Zahlreiche Besucher bei der Volksmusikantenwallfahrt

Auch heuer kamen wieder viele Gäste und Wallfahrer zur Volksmusikantenwallfahrt auf den Sonntagberg. Nach der Feier des Festgottesdienstes – gestaltet von den Musikerinnen und Musikern – wurde im Anschluss im Gh. Lagler und beim Mostheurigen Bogner noch viel musiziert und gesungen!



## Seifenkistenrennen zum NÖ/OÖ Cup

Bei herrlichem Maiwetter wurde in Baichberg am Pfingstsonntag das 2. Rennen zum NÖ/OÖ Seifenkistencup ausgetragen. Das Geschwisterpaar Sophie und Dominik Wahl vom Team Stadttaxi Amstetten und Nadine Salzer vom Team Waldquelle waren die Sieger des spannenden Rennens. Für Speis und Trank sorgten die Mitglieder des Vereins „Ausee Blindenmarkt“. Nach einem unfallfreien Verlauf der Veranstaltung wurden vom Obmann und Veranstalter Willi Absenger und von Tourismusreferentin Genoveva Leitner die Pokale an die stolzen Siegerinnen und Sieger übergeben.



## Maiandacht

Die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg veranstaltete am 19. Mai eine Maiandacht bei der Familie Brandstetter „Weg“. Gemeinsam konnte mit den zahlreichen Besuchern die Andacht vor der schön geschmückten Kapelle gefeiert werden, bei der man natürlich auch

die tolle Aussicht genoss. Gekonnt und mit viel Humor führte Pfarrer Monsignore Karl Datzberger durch die Andacht. Stefan Kimmeswenger und Bernhard Schwarthorer umrahmten die feierliche Andacht mit besinnlichen Weisen. Im Anschluss lud die Volkstanzgruppe zu einer Agape, bei der der Abend noch einen gemütlichen Ausklang fand.



## Trachtenpräsentation der TMK Sonntagberg

Anfang Juni präsentierte sich die Trachtenmusikkapelle Sonntagberg mit der neuen Tracht erstmals der Öffentlichkeit. Gemeinsam mit dem Musikverein Hilm-Kematen, der Werksmusik Böhlerwerk, der Ybbstaler Böhmischen und den Mostviertler Dorfmusikanten lud die TMK zu einem gemütlichen Musikfest in die Festhalle Rosenau. Auch langjährige Mitglieder und Gönner der Musikkapelle wurden geehrt.



## „Auftanz“

Am 26. Mai nahm die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg am Jugendvolkstanzwettbewerb der Landjugend NÖ im Schloss Zeillern teil. Mit 10 Paaren konnte in der Kategorie Bronze ein tolles Programm geboten werden und ein hervorragender 1. Platz erreicht werden. Anschließend wurde der großartige Erfolg noch in gemütlicher Runde gefeiert.



## Mystisches Wandern am 21. September

Die Verbindung von körperlicher Ertüchtigung und spiritueller Erfahrung ist für immer mehr Menschen Grund genug, am „Mystischen Wandern“ teilzunehmen. Wie im Vorjahr wird um 4:00 Uhr früh am Oberen Stadtplatz in Waidhofen/Ybbs gestartet und über Konradsheim, St. Georgen, Böhlerwerk, Windhag und St. Leonhard der Sonntagberg als Ziel der 38 km langen Pilgerstrecke erreicht.

Zum Thema „Kreativität“ wurden heuer im Kindergarten Rosenau verschiedenste Aktivitäten angeboten. Großes Interesse zeigten die Kinder der Gruppe 3 am Filzen, was uns Frau Cornelia Spiegl an einem Vormittag näher brachte. Der Umgang mit der nassen Filzwohle und die große Auswahl an verschiedenen Farben begeisterten alle. Die Kinder durften die Mostviertler Filzwerkstatt von Frau Spiegl auch besuchen. Alle waren beeindruckt, welche Kunstwerke aus Schafwolle entstehen können.



aus unseren schulen und kindergärten

## Aus unseren Schulen und Kindergärten

### Kindergarten Rosenau besucht „Mostviertler Filzwerkstatt“



### Elternfrühstück im Kindergarten Sonntagberg

Es freut uns sehr, dass so viele Eltern sich Zeit genommen haben und unserer Einladung gefolgt sind, um ihr Kind einige Stunden im Kindergarten zu besuchen. Der Kindergartentag startete mit einem Familienfrühstück. Der Frühstückstisch wurde von den Kindern selbst gedeckt und gestaltet. Danach durften die Eltern ihr Kind im Alltag begleiten, malen, spielen, Bilderbücher anschauen.... Als Abschluss und Erinnerung an diesen gelungenen Tag konnten die Eltern die selbstgebastelten Tischsets und das bemalte Windlicht mit nach Hause nehmen.



## Unsere Tiere im Kindergarten Böhlerwerk

Wir haben eine Katze „Kitty“, 3 Riesenschnecken „Nala“, „Willi“ und „Speedy“ und ein Aquarium mit Fischen. Tiere sind eine Bereicherung im Kindergarten. Die Kinder können mit ihnen spielen, sie beobachten, pflegen und füttern. Dadurch lernen sie die Tiere kennen und Verantwortung zu übernehmen.



## Elternabend im Kindergarten Böhlerwerk

Anfang Mai fand im Kindergarten Böhlerwerk ein Elternabend zum Thema „Konsum- und Medienerziehung“ statt. Als Referentin durften wir Frau Mag. Elisabeth Janca begrüßen. Im Anschluss an den interessanten Vortrag entstand eine rege Diskussion. Die Eltern konnten sich viele Tipps und Anregungen mitnehmen. Das Kindergartenteam und die Eltern möchten sich auf diesem Weg bei der Gemeindevertretung für die Kostenbeteiligung herzlich bedanken!

## Besuch der Volksschulen am Gemeindeamt

In den letzten Wochen besuchten verschiedene Klassen der Volksschulen unserer Gemeinde das Gemeindeamt und konnten dabei die verschiedenen Aufgaben und Abteilungen näher kennenlernen.



PVS Gleiß



PVS Gleiß



VS Böhlerwerk



VS Rosenau



VS Rosenau



VS Böhlerwerk



PVS Gleiß

## „Radl-Pakete“ für unsere VolksschülerInnen

Nachdem sich alle unsere Viertklassler erfolgreich der Radfahrprüfung unterzogen haben, bei der sowohl praktisches als auch theoretisches Wissen abgeprüft wurde, stellten sich Bgm. Thomas Raidl und g.GR. Genoveva Leitner mit sinnvollen Geschenken ein. Wie schon in den vergangenen zwei Jahren erhielten die Kinder originelle „Radland T-Shirts“ des Landes NÖ und pro Klasse einen qualitativ hochwertigen Radhelm. Mit dieser Initiative von Radland NÖ soll Lust auf's Alltagsradeln gemacht werden, das heißt, der Umwelt zuliebe Kurzstrecken öfter mit dem Rad zu unternehmen.

aus unseren schulen und kindergärten



## Ausflug zur Ostarrichi-Gedenkstätte

Anfang Mai besuchten wir, die 2. Klasse der Neuen Mittelschule Sonntagberg, mit unseren Eltern und Klassenvorstand Roman Faux - im Rahmen des Geschichtsunterrichtes - die Ostarrichi-Gedenkstätte in Neuhofen/Ybbs.

Wir erfuhren dabei sehr viel über das Entstehen Österreichs.

Am Anfang erzählte uns der Führer etwas über das Werden unserer Heimat und die erste Namensnennung „ostarrichi“ in einer Urkunde vom 1. November 996.

Wir machten eine Wanderung durch das Mittelalter, hörten über Kreuzzüge, damalige Lebensverhältnisse, spannende Entwicklungen sowie mittelalterliche Bräuche.

Danach durften wir unsere „eigene“ Ostarrichi-Urkunde gestalten, ließen uns zu Herzögen krönen, gingen als Mönche auf Wanderschaft und gestalteten eigene Kronen.

Abschließend, in der Gegenwart angehangt, sahen wir einen Film über den Euro.

Danach gingen wir zum gemütlichen Teil des Nachmittags über.

Wir fuhren zum Heurigen, denn nach diesem interessanten Tag brauchten wir alle eine Stärkung. Während wir auf das Essen warteten, spielten wir Fußball.

Die Erwachsenen plauderten einstweilen. Dieser Ausflug war wirklich toll!

Ein begeisterter Schüler



Auch Bgm. Thomas Raidl und die Obfrau des Schulausschusses Geneveva Leitner gratulierten dem erfolgreichen Team!

## Olympiasieger an der Neuen Mittelschule Sonntagberg

Anfang April fuhren wir vier – Corina Küchel, Katharina Geiblinger, Viktoria Langenreither und Jonas Reitbauer – gut vorbereitet mit unserer Englischlehrerin Frau Fluch, in die NMS St. Peter-Ramingtal zur Englisch Olympiade. Wir traten für unsere Schule als Team mit 17 anderen NMS und Hauptschulen an.

Parallel mit den Schülern aus Ybbsitz bewältigten wir die 12 Stationen. Außer dem Small Talk mit einer australischen Native-Speakerin und der Pause, wofür es keine Punkte zu holen gab, waren noch folgende Stationen zu bestreiten: Maths, biology, countries, music, memory, poetry, listening, reading, text comprehension..... und horror. Also ging es im Wesentlichen darum, sein Allgemeinwissen im Englischen umzusetzen. Nachdem alle Stationen geschafft waren, warteten wir gespannt mit unserer Lehrerin auf das Ergebnis und wurden während dieser Zeit mit Snacks versorgt.

Bei der Siegerehrung bekamen zuerst einmal alle Schülerinnen und Schüler, sowie alle Lehrer/innen eine Urkunde, die bestätigte, dass man an der Olympiade 2013 teilgenommen hat. Jeder von uns war sehr gespannt auf das Ergebnis.

Umso größer war die Überraschung, als schließlich der erste Platz verkündet wurde und wir den Namen unserer Schule hörten. Nach einigem Händeschütteln durften wir auf die Tribüne und bekamen unsere Auszeichnungen in Form von Urkunden und Medaillen, einem Wanderpokal, sowie Kinogutscheinen im Wert von je 15 Euro. Gratulationen kamen von beiden Bezirksschulinspektoren Mag. Michaela Stanglauer und RR. Josef Hörndler, dem Landtagspräsidenten Johann Heuras und einigen Damen und Herren der lokalen Politik. Auf der Heimreise konnten wir endlich die frohe Botschaft an Eltern, Lehrer und Freunde verkünden. Dieser Sieg erfüllt uns alle mit großem Stolz.



## Erstkommunion in Sonntagberg

In der Basilika Sonntagberg durften 3 Kinder am 21. April die erste Hl. Kommunion empfangen. Am 28. April feierten die Kinder der Volksschule Rosenau und der PVS Gleiß in der Klosterkirche gemeinsam das Fest der Erstkommunion.



## Filzworkshop in der NMS Sonntagberg

Zur kreativen Einstimmung auf das Osterfest konnten die Mädchen der 4b Klasse am letzten Schultag vor den Ferien mit ihrer Lehrerin Frau Fluch an einem Filzworkshop in der Rosenauer Filzwerkstatt teilnehmen.

Im Anschluss an den herzlichen Empfang mit Getränken Knabbereien wurden unter fachgerechter Anleitung von Frau Cornelia Spiegl farbenfrohe Handtaschen gefertigt. Zu Beginn stellte die Seminarleiterin das Material und Naturprodukt „Wolle“, dessen Herkunft und Eigenheiten, ausgiebig vor.

Sofort begann man topmotiviert zu arbeiten. Die Wollsträhnen wurden in kleine Portionen gezupft und gleichmäßig übereinander angeordnet. Diese Schichten mussten mit Wasser eingespritzt, mit Seife eingerieben und fleißig mit den Händen bearbeitet werden. Frau Spiegl achtete dabei auf die Gleichmäßigkeit und Genauigkeit bei der Ausführung. Danach konnten die Schülerinnen auch das Design gestalten und an der Außenseite eine lässige Deko auffilzen. Spannend war jener Schritt des Aufschneidens der Tasche. Alle Handbags benötigten eine intensive Auseinandersetzung mit der Thematik und somit musste die geplante Zeit noch etwas ausgedehnt werden, um zum gewünschten Ergebnis zu gelangen. Schlussendlich konnten die Teilnehmerinnen – ausgepowert aber stolz – über die gelungenen bunten Kunstwerke in die Ferien ziehen. Ein herzliches Danke auch von dieser Stelle an Frau Spiegl für den tollen Vormittag!



## PMS – Gleiß, Erste Hilfe Kurs

Die Schüler der 4. Klasse der PMS Gleiß nutzten die Möglichkeit, im April einen 16 - stündigen Erste Hilfe Kurs des Roten Kreuzes an unserer Schule zu besuchen. Alle Teilnehmer bestanden die Prüfung; stolz präsentieren Chiara, Michael, Emanuel und Stefanie ihre Ausweise. Gratulation!

Dieser 16-stündigen Erste Hilfe Kurs ist bereits für den Führerschein gültig.

## Fußball für alle in der PVS – Gleiß

Ab September 2013 gibt es in der PVS – Gleiß ein neues zusätzliches Bewegungsangebot. Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, das Angebot des Freigegegenstandes Fußball zu nutzen. Mit großer Freude seitens der Schüler wurde diese Nachricht aufgenommen. Gernot Krimberger unterrichtet an der PMS – Gleiß und ist begeisterter Sportlehrer. Er ist aktiver Fußballer des SKU – Amstetten der Regionalliga und AFW – Trainer in Waidhofen/Ybbs. Krimberger betreut auch die Schülerliga der PMS – Gleiß und freut sich schon sehr auf die Zusammenarbeit mit den jüngsten an unserer Schule. Die Mädchen und Burschen sollen in spielerischer Form den Fußballsport erlernen. Als Ziel ist der Mike – Cup gesetzt, auf den sich jetzt schon alle freuen.



Bewegung ist als Ausgleich wichtig und bildet die Voraussetzung für Lernerfolge. In diesem Sinne versucht die PVS – Gleiß mit diesem zusätzlichen Bewegungsangebot und aktiven Unterrichtsstunden den Forderungen nach noch mehr Bewegung im Unterrichtsalltag gerecht zu werden.



## Exkursion der 1. Klassen der NMS Gleiß nach Schmiding

Bei herrlichem Frühlingswetter fand Ende April eine Exkursion in den Schmidinger Zoo statt. Die Schülerinnen und Schüler der 1a und 1b staunten über die gebotene Vielfalt an verschiedenen Tierarten. Besondere Höhepunkte bildeten der Besuch des Gorillageheges und des phantastischen Aquazoons. Nach der Beantwortung von Quizfragen zum Thema „Tierwelt“ fand dieser erfolgreiche Ausflug noch einen gemütlichen Ausklang bei einem leckeren Eis.





## Nachmittag für Praxisfamilien

Die Schülerinnen der Fachschule für Sozialberufe in Gleiß absolvieren im 2. Schuljahr ein Familienpraktikum. Dazu sind sie einen Tag pro Woche in einer Lehrfamilie und arbeiten in den in der Kinderbetreuung, beim Kochen und im Haushalt mit. Am Mittwoch 15.5. kamen alle Lehrfamilien zu einem Informations – und Begegnungsnachmittag in die Schule. Die Praxislehrerin Monika Gratzler informierte die Eltern ausführlich über die Inhalte und den Ablauf des Familienpraktikums. Danach verbrachten die Schülerinnen mit ihren Lehrfamilien einen gemütlichen Nachmittag bei Spiel und Spaß bzw. Kaffee und Kuchen. Den Schülerinnen machte es sichtlich Freude, intensiven Kontakt mit den Kindern aufzunehmen und mit ihnen zu spielen, zu basteln und die kleineren Kinder zu füttern. Im Laufe des Nachmittags wurden auch gleich die Praxisvereinbarungen unterschrieben und erste Details für die Arbeit in den Familien besprochen, sodass Familien und Schülerinnen schon voll Vorfreude dem kommenden Schuljahr entgegenblicken können.



## Wo gehobelt wird, da fallen Späne

Anlässlich des Girls Days besuchten 13 Mädchen der beiden 3. Klassen der PNMS Gleiß die Firma Bene und durften in der Lehrlingswerkstätte selbst Hand anlegen.



## Erfolgreiche Jungmusikerin – Lucia Dippelreither

Lucia Dippelreither aus Böhlerwerk erreichte beim Bundeswettbewerb „prima la musica“ in Sterzing (Südtirol) in der Altersstufe 4 den ausgezeichneten 1. Preis. Als erste Schülerin der Musikschule Waidhofen/Ybbs im Fach Querflöte gelang ihr eine solch sensationelle Leistung.

Die Werksmusikkapelle Böhlerwerk möchte auch auf diesem Wege „ihrer“ Querflötistin ganz herzlich gratulieren und wünscht Lucia weiterhin viel Freude und Erfolg beim Musizieren! Die Marktgemeinde Sonntagberg schließt sich den Glückwünschen recht herzlich an!

## Musikschulverband beim NÖ Volksmusik- wettbewerb

Beim NÖ Volksmusikwettbewerb, der heuer Ende Mai in Leobendorf stattfand und zu dem SängerInnen, MusikerInnen und Familienmusiken aus ganz NÖ eingeladen waren, konnten Schüle-

rInnen des Musikschulverbandes Allhartsberg-Kematen-Sonntagberg mit sehr guten Leistungen punkten und beweisen, dass sich der Fleiß im Vorfeld bezahlt gemacht hatte.



	Instrument	Klasse	Ergebnis
Gerhard Scherzenlehner	Steirische Harmonika	Johannes Lagler	1. Preis
Ensemble „Giflö“ – Lea Fangmeyer Johanna Schnabl Verena Fögerl Katharina Boxhofer	Blockflöte Blockflöte Gitarre Gitarre	Hildegund Hörtler und Lucia Scherzenlehner	2. Preis
„Ybbstaler Saitenmusi“ – Gloria Aichberger Chiara Punzengruber Katharina Boxhofer Laura Payrleitner	Hackbrett Hackbrett Gitarre Violoncello	Irmgard Ströbitzer	2. Preis

Herzliche Gratulation allen SchülerInnen und ihren LehrerInnen!



## Elementare Musikpädagogik (Musikalische Früherziehung)

in Rosenau.

In diesem Schuljahr 2012/2013 hatten Kinder zwischen 4 und 6 Jahren die Möglichkeit, in der Volksschule Rosenau spielerisch Instrumente kennen zu lernen, Rhythmus und Form in Liedern

und Tänzen zu begreifen.

Die Kinder konnten sich im Unterricht motorisch und sprachlich weiterentwickeln und erweiterten ihr Können nicht nur im Musikalischen und Rhythmischen, sondern lernten auch viel in sozialer und emotionaler Hinsicht.

Für Kinder in diesem Alter ist diese Art von musikalischem Unterricht ein großer Reiz. Zu tanzen, zu singen, zu spielen und musizieren macht ihnen besonders viel Freude und dient ihrer Gesamtentwicklung.

Auch im nächsten Schuljahr wird Elementare Musikpädagogik im Musikschulverband Allhartsberg-Kematen- Sonntagberg wieder angeboten und bei ausreichend Anmeldungen auch wieder in der VS Rosenau stattfinden.

Einladungen für eine Schnupperstunde werden am Schulanfang in den Kindergärten ausgeteilt.

Nähere Informationen bei Maria Grabner unter 0676/83590300.



# Kundmachungen - Verlautbarungen - Amtliche Mitteilungen

## Reisepass für Kinder

Die Urlaubszeit steht vor der Tür. Daher ergeht seitens der Marktgemeinde Sonntagberg die Information, dass seit Juni 2012 jedes Kind für Auslandsreisen einen eigenen Pass – oder sofern es nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig ist – einen Personalausweis benötigt. Die Eintragung im Reisepass eines Elternteils gilt nicht mehr. Für nähere Informationen und die Beantragung des Reisepasses stehen Ihnen die MitarbeiterInnen der Bezirkshauptmannschaft Amstetten (07472/9025) oder des Magistrates Waidhofen/Ybbs (07442/511) zur Verfügung.



## Pflege der Hecken

Seitens der Marktgemeinde Sonntagberg wird bezugnehmend auf § 91, Abs. 1 der STVO 1960 ersucht, dass Gehsteige und Spazierwege von überhängenden Ästen und Sträuchern befreit werden und immergrüne Zäune so geschnitten werden sollen, dass ein gefahrenfreies Benützen der Gehsteige jederzeit möglich ist.

Die Grünschnittabfälle können dann jederzeit bei den Grünschnittsammelstellen im Grünmühlweg (Nähe Freibad Böhlerwerk), in der Ybbsstraße, Rosenau und ASZ Hilm ordnungsgemäß entsorgt werden.

## Lärmvermeidung – Wochenend- und Feiertagsruhe

Aus aktuellem Anlass werden alle GemeindegängerInnen dringend ersucht, insbesondere an Wochenenden und Feiertagen, die „ungebührliche Erregung störenden Lärms“ zu vermeiden. Es ergeht daher das dringende Ersuchen, an Wochentagen von 20:00 bis 6:00 Uhr und an Samstagen ab 18:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztägig keine Benzin-betriebenen Geräte zur Grünraumpflege einzusetzen und übergebährliche Lärmentwicklung zu vermeiden. Nähere Informationen zur Umweltverordnung erhalten Sie am Gemeindeamt.

## Wichtige Information für Hundebesitzer!

Aufgrund der Beschwerde von mehreren Liegenschaftseigentümern sei hingewiesen, dass gemäß den Bestimmun-

gen des NÖ Feldschutzgesetzes die Verschmutzung landwirtschaftlicher Flächen



durch Hundekot nicht zulässig ist.

§ 6, Abs. 1 NÖ Feldschutzgesetz lautet: „Wer unbefugt fremdes Feldgut gebraucht, verunreinigt, beschädigt oder vernichtet, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu EUR 730,- zu bestrafen.“ Zum Feldgut gehören landwirtschaftlich genutzte Grundstücke wie Äcker, Wiesen, Weiden etc. Auch wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Rechtsordnung kein allgemeines Betretungsrecht von Feldgut kennt. Bitte um Rücksichtnahme!

Weiters wird auf die Leinenpflicht und die zahlreichen Spender für Hundesackerl im Ortsgebiet hingewiesen!



## Neue 5-Euro-Banknote

Im Laufe der kommenden Jahre werden die Banknoten der ersten Euro-Serie (seit 2002 im Umlauf) durch die neue Europa-Serie ersetzt. Begonnen wird mit dem 5-Euro-Schein. Um die Banknoten so fälschungssicher wie möglich zu machen, wurde die neue Serie mit den modernsten Sicherheitsmerkmalen ausgestattet. Die neuen 5-Euro-Banknoten werden parallel mit den alten Banknoten ausgegeben. Bis auf Weiteres sind beide Geldscheine gültig.

## “Die Bio-Tonne hasst Sonne”

Besonders in den Sommermonaten ist der sorgfältige Umgang mit der Bio-Tonne wichtig, da durch unsachgemäße Handhabung unangenehme Gerüche und Ungeziefer zu einem Problem werden können.

Darum ergeht seitens der Marktgemeinde Sonntagberg folgende Empfehlung:

- Wickeln Sie Küchenabfälle und Essensreste in Zeitungspapier und füllen Sie keine Flüssigkeiten in die Tonne.
- Lassen Sie den Deckel der Bio-Tonne einen Spalt geöffnet.
- Stellen Sie die Tonne – wenn möglich – in den Schatten.
- Sollte es trotz dieser Maßnahmen zu Ungezieferbefall kommen, so streuen Sie Gartenkalk auf den Biomüll und reinigen Sie die Tonne nach der Leerung und trocknen Sie diese gründlich.



## Klimaaktionswoche 2013 in der Marktgemeinde Sonntagberg

Vom 30. Mai bis 5. Juni wurden im Rahmen der Klimaaktionswoche täglich Aktivitäten in der Marktgemeinde Sonntagberg durchgeführt. Gestartet wurde mit einer symbolischen Aktion zu Fronleichnam, indem die Basilika Sonntagberg nicht beleuchtet wurde.



Tags darauf war der Schwerpunkt „Saisonal – Regional – Biologisch – Fair“ im Bioladen Rosenau.

Am Sonntag wurden das Kirchweihfest der Pfarre Böhlerwerk unter dem Motto „Natürlich Feiern“ und das Musikfest der Trachtenmusikkapelle Sonntagberg als „Sauberhafte Feste“ gefeiert.



Die vom Regionalverband zur Verfügung gestellten Elektro-Einkaufsfahrräder (Pedelects) standen im Kaufhaus Wimmer und Cafe Moshammer in der Zeit vom 31. Mai bis 4. Juni bereit, wobei die Testmöglichkeiten wetterbedingt leider etwas eingeschränkt waren.





Am 3. Juni wurde ein Vortragsworkshop mit den Schülerinnen und Schülern aller Schulen der Marktgemeinde Sonntagberg im Veranstaltungssaal des



Bildungszentrums Gleiß gestaltet.

Moderiert wurden 2 Vorträge mit Videosequenzen und dem Film „Fair Future“ über die Bedeutung des Ökologischen Fußabdrucks von Michael Schwingshackl, Mitglied der Plattform Footprint. Ein verantwortungsvoller Lebensstil macht Spaß – probier's doch einfach selbst aus. Den eigenen ökologischen Fußabdruck kann sich jeder auf [www.footprint.at](http://www.footprint.at) berechnen und dabei Hinweise erhalten, wo man persönlich Handlungen setzen kann.

Der nächste Tag wurde dem Garten gewidmet. Gesund halten, was uns gesund hält – so lautet das Motto der Aktion „Natur im Garten“. Was man tun kann, um erfolgreich Gemüse aus dem eigenen Garten zu erhalten, wurde eindrucksvoll von »Natur im Garten-Berater« Mag. Bernhard Haidler dargestellt. Die Themen reichten von Torfvermeidung, Kompostherstellung, richtige Düngung, Fruchtfolge, Mischkultur bis zu Pflanzenstärkung.

Abgeschlossen wurde die Klimaaktionswoche im „Kino im Cafe“ Moshammer in Böhlerwerk. Kurzfilme zu Klimagerechtigkeit, zum Ökologischen Fußabdruck und Kunststoff im Ozean wurden gezeigt.

Als positives Beispiel einer konkreten Umsetzung wurde abschließend die e5-Gemeinde Langenegg in Vorarlberg präsentiert.



## Gemeinderatssitzungen vom 22. April und 17. Juni – Auszug aus den Tagesordnungen



- Grundsatzbeschluss **Neubau Feuerwehrhaus Doppel**: Die Feuerwehren unserer Gemeinde leisten für alle Menschen wertvolle Arbeit im Zivil- und Katastrophenschutz. So halfen alle unsere vier Wehren auch bei den Hochwassereinsätzen Anfang Juni tatkräftig mit – DANKE! Ein zeitgemäßes Feuerwehrhaus ist für die Arbeit der Wehren unverzichtbar. Nach Rosenau, Böhlerwerk und Sonntagberg soll nun in Doppel ein diesbezügliches Projekt durchgeführt werden. Nach der eingehenden, fachmännischen Überprüfung mehrerer Umsetzungsmöglichkeiten hat sich die Neuerrichtung eines Feuerwehrhauses als die wirtschaftlichste und zweckmäßigste Variante herauskristallisiert. Die FF Doppel bringt während der Bauphase sowohl beträchtliche Eigenleistungen als auch Eigenmittel ein. Die restlichen Investitionskosten von ca. EUR 500.000,- werden durch das Land NÖ und die Gemeinde finanziert werden. In einem Grundsatzbeschluss wurden diese Vorgangsweise sowie der Baurechtsvertrag mit dem Liegenschaftseigentümer einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.
- Beschlussfassung über die **teilweise Sanierung des Daches der Volksschule Rosenau und der Neuen Mittelschule Sonntagberg**: Kostenpunkt EUR 25.000,- + USt.



- **Austausch der Leuchtkörper und –mittel in den Kindergärten Böhlerwerk und Sonntagberg** – Umstellung auf LED: Um die Beleuchtung in den Räumlichkeiten der Kindergärten Böhlerwerk und Sonntagberg zu verbessern und die Energieeffizienz zu steigern, werden zum Teil Leuchtmittel und –körper auf das LED-System umgestellt. Investitionskosten EUR 9.583,33 + USt.
- **Ankauf einer Kanalkamera**, um die Kontrolle des eigenen Kanalnetzes zukünftig großteils selbst durchführen zu können
- Grundsatzbeschluss bezüglich **Zufahrt** im Bereich der Liegenschaften Hager, Berger, Gassner und Eder (Ortsteil Sonntagberg)





- Unterstützung der TMK Sonntagberg beim Ankauf einer neuen Tracht EUR 5.000,-
- Übernahme der Materialkosten für die neue Adaptierung des Jugendzentrums Rosenau
- Kostenzuschuss für die Renovierung des Vereinshauses des ATUS FC Rosenau EUR 3.500,-
- Renovierung des öffentlichen Gehsteiges und der öffentlichen Fahrbahn im Bereich Rosenau – Nah & Frisch Wimmer: Diese Maßnahme wird im Rahmen einer Landesförderung (Nahversorgungsaktion) unterstützt.
- Zuschüsse und Subventionen unserer Vereine und Körperschaften seitens der Gemeinde
- Ausbesserung der Einzäunung am Ballplatz im Spielplatz Böhlerwerk
- Im Bereich des Lichtservices wurde der Vertrag mit der EVN neu verhandelt und es konnte eine jährliche Ersparnis für die Gemeinde von ca. EUR 10.000,- ausgehandelt werden.
- **Rechnungsabschluss 2012:**  
2012 konnten die Schulden wiederum um EUR 458.000,- gesenkt werden. Der Abgang betrug diesmal nur noch EUR 4.500,- (EUR 502.000,- im Jahr 2011).  
Die finanzielle Lage ist jedoch nach wie vor als sehr ernst zu bezeichnen (negative Finanzspitze von ca. 1,2 Mio EUR jährlich!)

Nächste öffentliche Gemeinderatssitzungen:

Montag, 23. September um 18:00 Uhr  
Montag, 11. November um 18:00 Uhr  
jeweils im Sitzungssaal der Gemeinde

Zuhörerinnen und Zuhörer sind recht herzlich eingeladen!

## Angelobung Bundesheer

Am 20. September 2013 findet eine Angelobung des Österreichischen Bundesheeres auf dem Sonntagberg statt. Die Veranstaltung beginnt um 17:00 Uhr mit einem Platzkonzert der Militärmusikkapelle. Die Bevölkerung ist zu dieser Veranstaltung herzlichst eingeladen!

## Neue 30 km/h-Zone in Gerstlöd

Auf Anregung der Anrainer wurde von Bgm. Raidl für den Bereich Gerstlöd Nr. 4 bis 6 und 11 bis 20 eine 30 km/h-Zone verordnet.



Im Wesentlichen regelt eine derartige Verordnung neben der erlaubten Höchstgeschwindigkeit auch den Vorrang. Daraus ergibt sich, dass immer der Rechtskommende Vorrang hat. Ausgenommen davon sind natürlich die Einmündungen von privaten Verkehrsflächen (Parkplätze und Hauszufahrten) in die öffentliche Straße.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch darauf hinweisen, dass im Siedlungsgebiet von Böhlerwerk schon seit längerem eine 30 km/h-Zone verordnet ist. Die bestehenden Vorrangregelungen wurden aus Sicherheitsgründen vorübergehend beibehalten. Nunmehr ist die Demontage aller Verkehrszeichen, die eine Vorrangregelung betreffen, geplant. Ab diesem Zeitpunkt gilt innerhalb der Zone ausschließlich die Rechtsregel.

**Angelobung am  
20. September/17:00 Uhr  
auf dem Sonntagberg !!!**



Bildquelle: BMfLV, Bildergalerie, „Angelobungsfeier“

## Geburten in Sonntagberg

Im Frühjahr 2013 durften wir folgende kleine GemeindebürgerInnen mit einem Startpaket der Gemeinde herzlich begrüßen:

- > Lennard Christian Brandl
- > Anton Alexej Zehetgruber
- > Michael Fuchs
- > Bogdan Vladimir Strugov
- > Auaz Kojar
- > Lukas Wallner
- > Luca Maurice Baumgartner
- > Timo Klaus Steiner
- > Ben Carlos Gutjahr

## MUTTERBERATUNG mit Kinderarzt Dr. Gerhard Kusolitsch

Jeweils von 14:00 bis 14:45 Uhr im Sozialzentrum Rosenau/S.  
(Aufgang links neben RAIBA)

- > Juli – Sommerpause
- > Dienstag, 13. August
- > Dienstag, 10. September
- > Dienstag, 8. Oktober
- > Dienstag, 12. November
- > Dienstag, 10. Dezember

## Information des GVU

Änderung bei der Entsorgung von Faserzement (=Eternit)

Aufgrund einer gesetzlichen Änderung ist es uns seit 15. Mai 2013 nicht mehr möglich, Faserzementabfälle zur Entsorgung zu übernehmen.

In der Region Amstetten stehen Ihnen genügend Entsorgungsunternehmen für die ordnungsgemäße Entsorgung von Faserzementplatten zur Verfügung. Die Öffnungszeiten und Kontaktadressen finden Sie aktuell immer unter:

[www.gvuam.at](http://www.gvuam.at)

Wir ersuchen um Ihr Verständnis für diese Maßnahme und stehen Ihnen für Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung. Wenden Sie sich dazu bitte an unsere „Eternitinformation“ unter der

Tel. 07475 53340 200.

Gemeindeverband für Umweltschutz  
in der Region Amstetten



GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IN DER  
REGION AMSTETTEN

Telefonhotline:  
**07475 53340 206**

[www.gvuam.at](http://www.gvuam.at)  
mail: [info@gvuam.at](mailto:info@gvuam.at)





## ÖFFNUNGSZEITEN AM GEMEINDEAMT

Wir sind immer bemüht, für Sie da zu sein. Daher möchten wir die Parteienverkehrszeiten in Erinnerung rufen:

Gemeindeamt:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr  
Dienstag zusätzlich von 13:00 bis 18:30 Uhr

Sprechtage Bürgermeister Thomas Raidl:

Montag von 8:00 bis 10:00 Uhr  
Freitag von 11:00 bis 12:30 Uhr

Sprechtage Vizebürgermeister Friedrich Huber:

Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr

Weitere Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich!

## In stiller Trauer gedenken wir unserer Verstorbenen...

Maria Leutgöb  
Günter Schweinitzer  
Stefanie Lenz  
Alois Bichler  
Philipp Pillwatsch  
Johanna Offenberger  
Johann Röhrenbacher  
Maria Prieslinger  
Josef Steinwentner  
Hildegard Wasinger  
Hermann Löffler

weitere news

## Jubiläumsehrungen

### 80. Geburtstage

Strasser Eduard, Windberg 21  
Resnitschek Johann, Böhlerwerk, Leopold-Weber-Str. 27/6  
Thummerer Elfriede, Böhlerwerk, Leopold-Weber-Str. 11/2  
Prieslinger Johann, Rotte Nöchling 22  
Dörfler Rosa, Böhlerwerk, Gerstlöd 8  
Gratzer Frieda, Bruckbach, Siedlungsstr. 10a/3  
Gassner Eduard, Rotte Wühr 6  
Hörlesberger Theresia, Bruckbach, Kronstein 7



Resnitschek Johann, Böhlerwerk,  
Gratulation zum 80er!



Gassner Eduard, Rotte Wühr,  
Gratulation zum 80er!



Dörfler Rosa, Böhlerwerk,  
Gratulation zum 80er!



Peirl Hermann, Böhlerwerk,  
Gratulation zum 85er!

## 85. Geburtstage

Peirl Hermann, Böhlerwerk, Sportplatzstr. 18/6  
Fuchs Ernst, Rosenau, Siedlungsstr. 33  
Progsch Katharina, Rosenau, Waidhofnerstr. 29/2  
Oberleitner Johann, Rosenau, Siedlungsstr. 32  
Ekl Frieda, Böhlerwerk, Leopold-Weber-Str. 8/1  
Obst Gertrud, Rosenau, Steinfeldstr. 1a  
Krondorfer Hildegard, Hilm, Nömayrstr. 1



Fuchs Ernst, Rosenau,  
Gratulation zum 85er!



Oberleitner Johann, Rosenau,  
Gratulation zum 85er!



Progsch Katharina,  
Rosenau,  
Gratulation zum 85er!

## 90. Geburtstage

Schalauer Berta, Ort Sonntagberg 5

## Goldene Hochzeiten

Kunert Karl u. Marianne, Windberg 2/1  
Kohlhofer Manfred u. Erika, Böhlerwerk,  
Waidhofnerstr. 8  
Resnitschek Johann u. Helga, Böhlerwerk,  
Leopold-Weber-Str. 27/6  
Willim Günther u. Antonia, Rosenau,  
Waidhofnerstr. 3  
Maresch Helmut u. Gonda, Bruckbach,  
Siedlungsstr. 28

## Diamantene Hochzeit

Perner Josef u. Theresia, Bruckbach, Kronstein 10  
Holzfeind Franz u. Christine, Rosenau, Waidhofnerstr. 29/9



Kunert Karl u. Marianne, Windberg,  
Gratulation zur Goldenen Hochzeit!



Daniela war über 13 Jahre im Gemeindedienst tätig und wurde besonders durch ihre herzliche Art und fachliche Kompetenz von den KollegInnen und der Gemeindebevölkerung sehr geschätzt.

Wir wünschen ihr und ihrer Familie alles Gute für den weiteren Lebensweg und bedanken uns auch auf diesem Weg für ihren Einsatz und ihr Engagement!

Die Aufgaben von Daniela Geiblinger übernimmt ab sofort Frau **Martina Hinterleitner**.

## Wechsel am Meldeamt/ Bürgerservice

Aus privaten Gründen wird sich in Zukunft der Lebensmittelpunkt von **Daniela Geiblinger** verändern.

**Wenn´s um die Finanzierung Ihres Wohntraumes geht,  
ist nur eine Bank meine Bank.**

Nutzen Sie die Chance einer umfassenden und professionellen Beratung zum Thema Bauen, Sanieren und Kauf.

Ihr Finanzierungsspezialist Josef Frühwald nimmt sich gerne die Zeit und erarbeitet mit Ihnen ein speziell auf Sie abgestimmtes Finanzierungsmodell unter Berücksichtigung aller möglichen Förderungen.



Ich freue mich auf Ihre Terminvereinbarung!

**Josef Frühwald**  
Raiffeisenbank Rosenau  
07448/2207  
0664/62 70 941

**Raiffeisenbank  
Ybbstal**

bezahlte Einschaltung

Kulturreferat der Marktgemeinde Sonntagberg



# Orchesterkonzert

## ensemble instrumental weytai

W.A. Mozart: Sinfonie in D-Dur KV 181  
 C. D. Dittersdorf: Konzert für Kontrabass in E-Dur  
 P.I. Tschaikowsky: Violinsolo aus dem Ballett Dornröschen  
 J. Haydn: Sinfonie in G-Dur Hob. II/94  
 "Sinfonie mit dem Paukenschlag"  
 W.A. Mozart: Sinfonie in D-Dur KV 297  
 "Pariser Sinfonie"

Solisten: Josef Schachreiter Kontrabass  
 Brucknerorchester Linz  
 Günter Seifert Violine  
 Wiener Philharmoniker

Dirigenten: Chia Hong Drapal Liao  
 Günter Seifert

**Samstag, 6. Juli 2013**  
**20:00 Uhr** Pfarrkirche Böhrlerwerk

Kartenverkauf: Marktgemeinde Sonntagberg (0744522290)  
 Pfarre Böhrlerwerk (0744262395)  
 Eintritt: Abendkasse € 15,- Vorverkauf € 12,-  
 Studenten und Schüler 8,-





Pfarre Sonntagberg

# Kirchenmusik

## Sonntagberg

Joseph Haydn: Missa brevis in F Hob. XXII/1  
 "Jugendmesse"  
 W. A. Mozart: Kirchengesänge KV 144/ KV 69

Ausführende: Edith Kaltenböck Sopran  
 Lisa Maria Stadler Sopran

Kirchenchor Waldhofen/Ybbs  
 ensemble instrumental weytai

Leitung: Chia Hong Drapal Liao  
 Johannes Sulzer

**Sonntag, 14. Juli 2013**  
**10:30 Uhr**  
**Basilika Sonntagberg**






# SONNTAGBERG FERIEN

## SOMMER '13

### JUGEND SPIELE SPASS

termine



© Mireel - Fotolia.com

Wann	Terminübersicht: Thema	Wo / Treffpunkt
06. Juli	Badminton	Turnhalle VS Böhlerwerk
08. Juli	Fotoworkshop für Kinder	Gemeindeamt/Sitzungssaal
09. Juli	Mit Händen und Füßen!	Pfadfinderheim Gleiß
09. Juli	Spielend Tennis lernen	Tennisanlage Rosenau
10. Juli	Ab geht die Post!	Gemeindeamt/Sitzungssaal
13. Juli	Wir bauen ein Nützlingshotel	Pfadfinderheim Gleiß
17. Juli	Faszination Stocksport	Stockschützenanlage beim Freibad Böhlerwerk
19. Juli	Aufregende Stunden bei der Feuerwehr	Feuerwehrhaus Sonntagberg
21.–26. Juli	Ferien-Jungscharlager	Anmeldeformulare in der Pfarrkirche Böhlerwerk
22. Juli.	Von der Henne zum Ei	Gemeindeamt Rosenau, Vorplatz oder im Sitzungssaal
24. Juli	Teig formen	Bäckerei Moshammer, Cafe 1. Stock
26. Juli.	Bewegungsfest	Turnhalle VS Böhlerwerk
August	Fußballtraining	Fußballplatz Böhlerwerk
01. Aug.	Kleine Abenteuer. Ganz groß.	Bus ab Hilm, Zustiegsmöglichkeiten in Gleiß, Rosenau, Bruckbach u. BW
02. Aug.	Feuerwehrmann/frau werden!	Zeughaus Rosenau/S.
03. Aug.	Komm zur Feuerwehr!	Feuerwehrhaus Doppel
05./19. Aug.	Stockschießen	Stockschützenanlage Rosenau/S.
07. Aug.	Entdeckungsreise Musik	Werksmusikkapelle Böhlerwerk
09. Aug.	Vom Korn zum Gebäck	NMS Sonntagberg/Schulküche, Rosenau
10. Aug.	Milch-Rallye	Fam. Übellacker, Rotte Doppel 2, Haus Hinterkogel
16. Aug.	Musikal. Spielenachmittag	Musikheim Rosenau (beim Gemeindeamt)
18. Aug.	Familienfest	Baichberg beim Hause Höller
23. Aug.	Zillenfahren auf der Ybbs	Feuerwehrhaus der BTF, Böhlerzentrum

# Terminvorschau

Es handelt sich hierbei nur um einen kurzen Überblick über die kommenden Veranstaltungen und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit! Die übrigen Termine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender.

Jeden 1. Montag im Monat „Stammtisch für pflegende Angehörige“ – Gemeindeamt.

Jeden Sonntag im Juli/August finden in der Basilika Sonntagberg von 12:00 bis 12:30 Uhr wieder Orgelmittage statt.

## Juli

Do. 04.	ca. 16:30 Uhr	65. Internationale Österreich-Radrundfahrt, Zieleinlauf Sonntagberg
Sa. 06.	12:00 Uhr	Ortsturnier ATUS FC Rosenau, Fußballplatz Hilm
Sa. 06.	20:00 Uhr	Orchesterkonzert ensemble instrumental weytai, Pfarrkirche Böhlerwerk
Sa. 06./So. 07.		Bergzeltfest FF Doppel
Sa. 20./So. 21.		Badfest+Frühschoppen, Verein-Volkshaus Böhlerwerk, Freibad Böhlerwerk
So. 21.	09:00 Uhr	Anbetungstag – Gottesdienst / Eucharistische Anbetung Pfarrkirche BW.

## August

Fr. 02.	16:00–20:00 Uhr	Blutspendenaktion in der Festhalle Rosenau
Sa. 03.– Do. 15.		Sommerlager, Günzing / Ferschnitz, Pfadfinderguppe Kematen/Gleiß
Do. 09.		Steinbauer Reisen, Fahrten zu den Seefestspielen Mörbisch
		Operette: „Der Bettelstudent“ und nach St. Margarethen
		Römersteinbruch: Oper „La Boheme“
Do. 15.	14:00 Uhr	Musik beim Türkenbrunnen, Werksmusikkapelle Böhlerwerk, Kulturreferat
So. 18.		Familienfest der ÖVP Sonntagberg in Baichberg beim Hause Höller (Fam. Aigner), mit der TMK Sonntagberg, Unterhaltungsprogramm
Sa. 24.	10:00 Uhr	Mixed –Doppel-Turnier (Hobbyspieler), ATUS, Tennisanlage Rosenau
Sa. 24.	10:00 Uhr	Spielefest Festhalleplatz Rosenau, SPÖ Sektion Hilm-Gleiß-Rosenau
Sa. 24./So. 25.		Zeughausfest FF Rosenau, Feldmesse + Frühschoppen

## September

So. 01.		Wallfahrt Pfarre Böhlerwerk, 11:00 Uhr Gottesdienst in Maria Neustift
Mo. 02.	09:00 Uhr	Gottesdienst – Schulbeginn, Pfarrkirche Böhlerwerk
Sa. 07.	20:00 Uhr	Bauernbundball, GH. LAGLER Sonntagberg, Ortsbauernrat Sonntagberg
Sa. 14.	16:00 Uhr	G'wöbheuriger Hilm, SPÖ Sektion Hilm-Gleiß-Rosenau
So. 15.	09:30 Uhr	Erntedankfest Pfarre Kematen-Gleiß, Hl. Messe Klosterkirche Gleiß
Mi. 18.	09:00–17:00 Uhr	Bäckergenusstage Bäckerei Moshammer, Böhlerwerk
Do. 19.	09:00–17:00 Uhr	
Fr. 20.	ab 16:00 Uhr	Angelobungsfeier des Österr. Bundesheeres auf dem Sonntagberg
Fr. 20.	20:00 Uhr	Cocktailabend Cafe Moshammer, Böhlerwerk
Sa. 21.	Start 04:00 Uhr	Mystisches Wandern Start in Waidhofen a.d.Ybbs, Tourismusreferat
So. 22.	08:00 Uhr	Erntedankfest, Pfarre Sonntagberg, Basilika Sonntagberg
So. 22.		Fußwallfahrt zur Basilika Sonntagberg, Pfarre Kematen / Gleiß
	07:00 Uhr	Kematen Kirchenvorplatz
	07:15 Uhr	Kloster Gleiß
	09:15 Uhr	Hl. Messe Basilika Sonntagberg
Do. 26.	20:00 Uhr	Mannequins, Festhalle Rosenau, SPÖ Sonntagberg
Fr. 27.	17:00 Uhr	Mosi's Oktoberfest, Bäckerei Moshammer, Böhlerwerk
Sa. 28.	12:00 Uhr	Grillfest Böhlerzentrum, Pensionistenclub Böhlerwerk
Sa. 28.	19:00 Uhr	Oktoberfest Böhlerzentrum, Werksmusikkapelle Böhlerwerk
So. 29.	ab 07:00 Uhr	Nationalratswahl – in den jeweils örtlich festgelegten Wahllokalen
So. 29.	09:00 Uhr	Erntedank Gottesdienst Pfarrkirche Böhlerwerk, ErnteFestAgape
So. 29.	09:15 Uhr	Pontifikalamt Basilika Sonntagberg
	10:00 Uhr	Kirtag auf dem Sonntagberg, Frühschoppen beim Zeughaus



## Ärzte-Wochenenddienst Böhlerwerk:

29.–30. Juni	Dr. Karl ASCHAUER	07442/52425
06.–07. Juli	Dr. Josef BAUER	07442/62135
13.–14. Juli	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
20.–21. Juli	Dr. Michael HUBER	07442/52225
27.–28. Juli	Dr. Karl ASCHAUER	07442/52425
03.–04. Aug.	Dr. Gerhard GATTRINGER	07442/53891
10.–11. Aug.	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
15. Aug.	Dr. Josef BAUER	07442/62135
17.–18. Aug.	Dr. Marianne ORTNER	07442/52933
24.–25. Aug.	Dr. Michael HUBER	07442/52225
31.–01. Sept.	Dr. Herbert GUSCHLBAUER	07442/53156
07.–08. Sept.	Dr. Marianne ORTNER	07442/52933
14.–15. Sept.	Dr. Karl ASCHAUER	07442/52425
21.–22. Sept.	Dr. Josef BAUER	07442/62135
28.–29. Sept.	Dr. Michael HUBER	07442/52225

## Ärzte-Wochenenddienst Rosenau:

29.–30. Juni	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
06.–07. Juli	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
13.–14. Juli	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
20.–21. Juli	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
27.–28. Juli	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
03.–04. Aug.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322
10.–11. Aug.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
15. Aug.	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
17.–18. Aug.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
24.–25. Aug.	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
31.–01. Sept.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
07.–08. Sept.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448/2500
14.–15. Sept.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448/59955
21.–22. Sept.	Dr. Friedrich ZÖCHMANN	07475/59003
28.–29. Sept.	Dr. Manfred TROLL	07448/2322

## Apotheken-Bereitschaft:

29.–30. Juni	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
06.–07. Juli	Rosenau	07448–2525
13.–14. Juli	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
20.–21. Juli	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
27.–28. Juli	Rosenau	07448–2525
03.–04. Aug.	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
10.–11. Aug.	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
15. Aug.	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
17.–18. Aug.	Rosenau	07448–2525
24.–25. Aug.	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
31.–01. Sept.	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
07.–08. Sept.	Rosenau	07448–2525
14.–15. Sept.	Waidhofen/Y – Eurospar	07442–55589
21.–22. Sept.	Waidhofen/Y „Zum Einhorn“	07442–52574
28.–29. Sept.	Rosenau	07448–2525

## Ärzte und Apo- theken:

Die aktuellen  
Wochenend-Dienste  
unserer praktischen Ärzte  
können Sie auch unter  
[www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at) abfragen!



bürgerservice

## Apothekennotruf 1455

Die Apotheken in Österreich bieten eine Notruf-Nummer an. Unter der Kurznummer 1455 erhalten AnruferInnen rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

## Rufnummern der Sozialen Dienste

Aufgrund vermehrter Anfragen werden seitens der Marktgemeinde Sonntagberg die Rufnummern der regionalen Sozial- und Pflegedienste in Erinnerung gerufen:

Caritas, Kematen/Ybbs, 07448/20020  
oder 0676/83844229,  
[bup.sonntagberg@stpoelten.caritas.at](mailto:bup.sonntagberg@stpoelten.caritas.at)

Hilfswerk Waidhofen/Ybbs,  
07442/52893,  
[bl.waidhofen@noe.hilfswerk.at](mailto:bl.waidhofen@noe.hilfswerk.at)

Volkshilfe Sonntagberg, 0676/870029907,  
[hannes.eblinger@gmx.at](mailto:hannes.eblinger@gmx.at)

Auch unser Mitarbeiter **Werner Holzfeind** (Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg) steht als Ansprechpartner für soziale Dienste und Pflegeangelegenheiten zur Verfügung: 07448/2290-15 oder [holzfeind@sonntagberg.gv.at](mailto:holzfeind@sonntagberg.gv.at).

## BÜRGERSERVICE-EINRICHTUNGEN

in unserer Gemeinde:

Gemeindeamt:	Montag bis Freitag	von	08:00–12:00 Uhr
	Dienstag zusätzlich	von	13:00–18:30 Uhr

ASZ Hilml:	Dienstag	von	15:00–18:00 Uhr (außer Feiertage)
------------	----------	-----	--------------------------------------



Weiters ergeht der Hinweis, dass sämtliche Altstoffsammelzentren im Bezirk Amstetten zur Müllabgabe verwendet werden können. Das nächstgelegene Altstoffsammelzentrum befindet sich in Aschbach und ist am Donnerstag von 14:00–19:00 Uhr geöffnet.

Telefonisch sind wir unter 07448/2290-0 für Ihre Anliegen erreichbar, auch via E-Mail können Sie uns kontaktieren ([gemeinde@sonntagberg.gv.at](mailto:gemeinde@sonntagberg.gv.at)).

	Abteilung	DW	E-Mail-Adresse/Tel. Nr.
Bgm. Thomas Raidl		16	raidl@sonntagberg.gv.at
Vzbgm. Friedrich Huber		16	huber@sonntagberg.gv.at
Hannes Eblinger	Amtsleiter	31	eblinger@sonntagberg.gv.at
Irene Pruggnaller	Meldeamt, Bürgerservice	12	pruggnaller@sonntagberg.gv.at
Martina Hinterleitner	Meldeamt, Bürgerservice	11	hinterleitner@sonntagberg.gv.at
Werner Holzfeind	Standes- und Sozialamt	15	holzfeind@sonntagberg.gv.at
Höllnerer Andreas	Kassenverwaltung	20	hoellnerer@sonntagberg.gv.at
Unterbuchschachner Ferd.	Kassenverwaltung	26	ubs@sonntagberg.gv.at
Hönig Harald	Bauamt, Abgabnamt	21	hoenig@sonntagberg.gv.at
Schossmann-Gartner Reinh.	Wasserwerk	24	schossmann@sonntagberg.gv.at 0664/ 96 44 846
Geiblinger Karl	Bauhof	23	0664/ 96 44 847

Die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Sonntagberg sind unter folgenden Handynummern für Sie erreichbar:

Bgm. Thomas Raidl	0664/ 96 44 855	Vzbgm. Friedrich Huber	0664/ 96 44 859
Amtsleiter Johann Eblinger	0664/ 96 44 840	Wasserwerk	0664/ 96 44 846
Gemeindearchiv	0664/ 96 44 841	Festhalle Rosenau	0664/ 96 44 857
Böhlerzentrum	0664/ 96 44 848	Direktion VS Rosenau u. Böhlerwerk	0664/ 96 44 856
Schülerhort	0664/ 85 15 490	Bauhof	0664/ 96 44 847